



© Seehotel Am Kaiserstrand

Die gesamte Liegenschaft steht unter Denkmalschutz, der sich vorwiegend auf die Fassaden und das Ensemble beschränkt. Das Bestandsgebäude aus dem Jahr 1910 bzw. 1920 ist Massivbauweise, verputzt, mit Holzbalkendecken und teilweise massive Betondecken. Die Außenfarbe bleibt weiß, keine Isolierung erlaubt. Schützenswerter Ist-Zustand und damit erhaltenswerte Bausubstanz ist laut Bundesdenkmalamt die Kaserne aus der NS-Zeit. So blieben die Zimmerbalkone des ehemaligen Palasthotels Erinnerung, die braunen Verbindungsbalkone jedoch erhalten. In der großzügigen Speisehalle mussten die üppig-bauchigen Betonverkleidungen der Säulenreihe saniert werden, obwohl sich darunter genietete Stahlstützen verbergen.

Eingriffe waren in der Empfangshalle erlaubt und notwendig. Innen wird die Lobby in eine neu kreierte Bodensee-Schlammfarbe getüncht. Mit freien Formen aus Korian-Kunststoff und durch Einfräsung von Strukturen in herkömmliche MDF-Platten werden auffallende Effekte erzielt.

Stiegenhaus, Lift, Anbindung an die Tiefgarage bleiben dezent. Die Eingangsakzente sind Ausnahme und bergen unauffällig den beliebten Balkon. Im ersten Dachgeschoss werden die Gaupen komplett erneuert und vergrößert. Um die Zimmer auf heutigen Standard zu bringen, wird der bestehende Mittelgang entfernt und Richtung Hof ein Gang hinzu gefügt. Der Ostflügel mit den Zubauten für Seminare und Wellness schließt den Vorplatz zum Hotel ab. Unter diesem Innenhof befindet sich die Tiefgarage für 70 Abstellplätze aus wasserdichtem Stahlbeton.

Hotel 4-Sterne Kategorie | Zimmeranzahl 102; Restaurant 180; Plätze Gastgarten 250; Plätze Wellness mit Hallenbad 900 m²; Seminarräume 500 m²; Tiefgarage: 70 Plätze (Text: Martina Pfeifer Steiner)

Seehotel Am Kaiserstrand

Am Kaiserstrand 1
6911 Lochau, Österreich

ARCHITEKTUR

Lang + Schwärzler

BAUHERRSCHAFT

Bauart Baurträger GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Ingo Gehrer

FERTIGSTELLUNG

2010

SAMMLUNG

Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum

01. Januar 2013



© Seehotel Am Kaiserstrand



© Seehotel Am Kaiserstrand



© Seehotel Am Kaiserstrand

Seehotel Am Kaiserstrand

DATENBLATT

Architektur: Lang + Schwärzler (Theo Lang, Karl Schwärzler)

Bauherrschaft: Bauart Bauträger GmbH

Tragwerksplanung: Ingo Gehrler

Haustechnik / Elektro: Andreas Hecht

Farbkonzept und Bilder:

Andrea Neumeister, Künstlerin, Feldkirch

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Sanierung

Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2005 - 2009

Ausführung: 2009 - 2010

Grundstücksfläche: 10.081 m²

Bruttogeschossfläche: 9.553 m²

Nutzfläche: 6.850 m²

Umbauter Raum: 31.434 m³

Baukosten: 14,0 Mio EUR

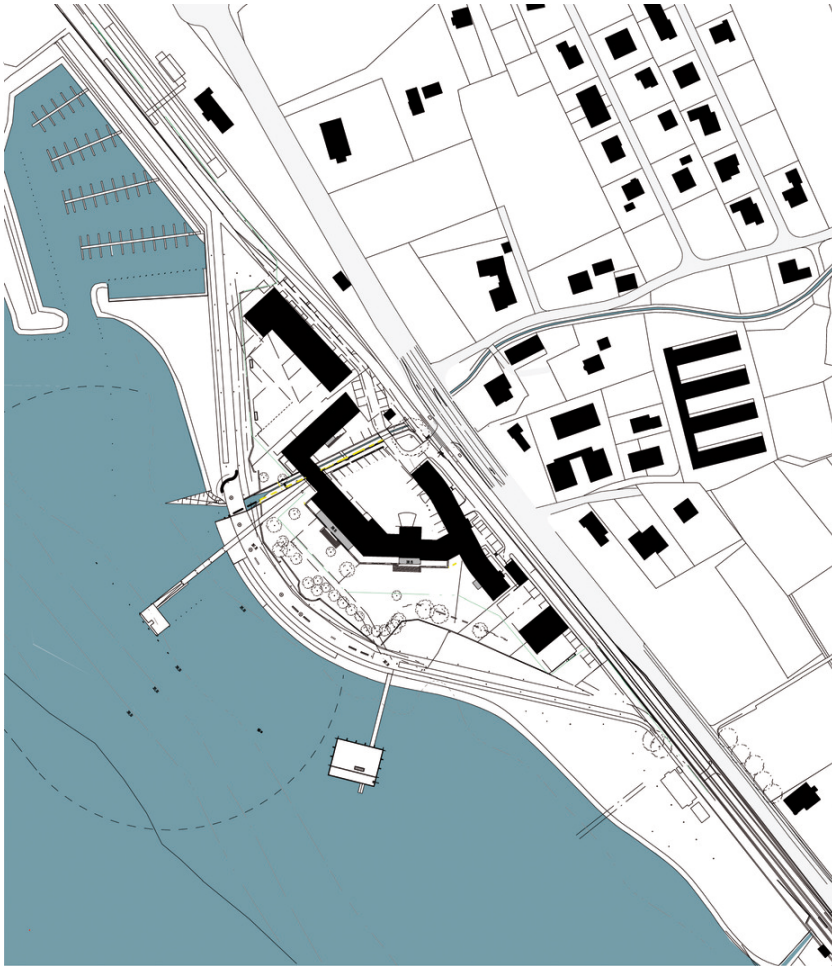
NACHHALTIGKEIT

Bodenseewassernutzung für Heiz- und Kühlzwecke | Die Energieversorgung des gesamten Projektes erfolgt über Nutzung von Bodenseewasser. Die Entnahmestelle liegt ca. 35 m tief. So werden mit Wärmepumpen alle Gebäude geheizt, gekühlt, klimatisiert. Mit der umweltschonenden Anlage reduziert sich der CO₂ Ausstoß jährlich um 200.000 Tonnen im Vergleich zur herkömmlichen Heiz- und Kühltechnik.

Heizwärmebedarf: 49,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 34,4 kWh/m²a (Energieausweis)

Seehotel Am Kaiserstrand



Projektplan